



Vereinsnachrichten

Turnverein Niederbrechen 1901 e.V.

Ausgabe 2 / Mai 2009

Einladung zum

Jahreskonzert der Blasorchester des Turnvereins Niederbrechen

**am Samstag, 16. Mai, 20 Uhr
in der Emstalhalle Oberbrechen**



Vereinskontakte/Informationen:

Tel.: 06438/4391

www.tv-niederbrechen.de

Bankverbindung:

Vereinigte Volksbank eG Limburg

Konto: 110 246 02 BLZ: 511 900 00

Impressum:

Turnverein Niederbrechen 1901 e.V.

65611 Brechen, Jahnstraße 10

Redaktion:

U. Wingenbach (Tel.: 06431/54444)

UlrikeWingenbach@aol.com

Auflage: 1800

Termine

Samstag, 16. Mai:	Jahreskonzert Blasorchester, Emstalhalle Oberbrechen
30. Mai bis 5. Juni:	Deutsches Turnfest Frankfurt
Samstag, 20. Juni:	Spiel- und Sporttag, Alter Sportplatz, Werschberg

Jubiläumskonzert der TV-Orchester am Samstag, 16. Mai, 20 Uhr, verspricht Highlights der Sinfonischen Blasmusik



Das Blasorchester des TV Niederbrechen mit seinem Dirigenten Michael Steiner sind für das Konzert am Samstag, 16. Mai 2009 um 20 Uhr in der Emstalhalle Oberbrechen bestens vorbereitet.
Foto: H.J. Schermuly

Am **Samstag, 16. Mai 2009 um 20 Uhr** ist es wieder soweit – Schüler- und Jugendorchester, sowie das Sinfonische Blasorchester des TV Niederbrechen werden in der **Emstalhalle Oberbrechen** im Rahmen ihres traditionellen Jahreskonzerts die zahlreichen Facetten der sinfonischen Blasmusik ihren Zuhörern präsentieren. Da Traditionen eines Tages auch zu Jubiläen führen, laden die Orchester zu einem ganz besonderen Konzert ein. Die Musikabteilung des Turnvereins feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen.

Seit Wochen bereiten sich die Orchester auf dieses Konzert vor, ist dieses Jubiläumskonzert doch zugleich ein Abschiedskonzert. Als Musikalischer Leiter des Sinfonischen Blasorchesters wird Michael Steiner nach diesem Konzert den Dirigentenstab abgeben. So wird er ein letztes mal am Dirigentenpult stehen, bevor Oliver Nickel die Leitung übernehmen wird. Für sein Abschiedskonzert hat Michael Steiner ein absolut hörenswertes und unterhaltsames Programm zusammengestellt. So werden unter anderem noch einmal einige Highlights der 11jährigen musikalischen Arbeit aufgelegt. Die „Overture to Candide“ von Leonard Bernstein eröffnet das Konzert. Mit „Xenia Sarda“ von Hardy Mertens folgt ein musikalisches Werk, welches das Orchester bereits im Jahr 2003 schon

einmal präsentiert hat, damals unter anderem auch im Rahmen des Wertungsmusizieren im Hessischen Sendesaal. Neu erarbeitete Stücke bringt das Orchester mit „7th Night of July“ von Itaru Sakai und der „Huckleberry Finn Suite“ von Franco Cesarini zur Aufführung. Als absoluten Höhepunkt wird es am Schluss des Konzertes noch einmal (nach 2005) die „Armenischen Tänze“ von Alfred Reed präsentieren. Das Werk verspricht nicht nur Musik auf höchstem Niveau, sondern auch absoluten Hörgenuss für die Zuhörer.

Wie in jedem Jahr werden neben dem Blasorchester unter der Leitung von Michael Steiner auch das Schülerorchester mit seiner Dirigentin Monika Königstein und das Jugendorchester mit seiner Dirigentin Sabrina Quirnbach das Jahreskonzert mit gestalten.

Auch Monika Königstein wird nach mehr als 10-jährigem Engagement und Einsatz in diesem Jahr den Dirigentenstab übergeben - an Marie Blaum und Maike Trimpler, die das Orchester ab Sommer leiten werden. Zuvor wird sie zusammen mit dem Schülerorchester ihr letztes Konzert geben. Mit dem „The Little Musician“ von Rob Ares wird das Schülerorchester das diesjährige Jahreskonzert eröffnen. Es folgen die „Little Overture“ von Josef Bönisch und der „Baby Elephant Walk“ von Henry Mancini, arrangiert von Johnnie Vinson. Abschließend präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker „Sailing“ in einem Arrangement von André Wagnein.

Das Jugendorchester mit seiner Dirigentin Sabrina Quirnbach hat in den letzten Wochen ebenfalls eine besonders gründliche und intensive Probearbeit verfolgt. Neben dem Medley „Movie Spectaculars“, welches Themen aus Ghostbusters, Ein Offizier und ein Gentleman und Pretty Woman enthält, wird das Orchester die Werke „Glacier Express“ von Larry Neeck und „Memories of Cheb“ von Sven van Calster zu Gehör bringen. Mit den zwei letztgenannten Stücken werden sich die jungen Musikerinnen und Musiker mit ihrer Dirigentin beim Wertungsmusizieren im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Frankfurt der Jury stellen. **MB**

Kurz-Info zum Hallenumbau: Die Baugenehmigung ist am 29. April eingetroffen. Gestartet werden darf erst, nachdem die Fördergelder zugesagt wurden. Wir hoffen auf die 20. Kalenderwoche. Danach kann auf unserer Homepage das Bautagebuch eingesehen werden, in dem der Baufortschritt oder auch die für den nächsten Arbeitseinsatz benötigten Helferzahlen abgefragt werden können.

Auszüge aus dem Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20.03.2009

Wahlen

Wahlen zum Erweiterten Vorstand

Turnusgemäß finden Wahlen für den Erweiterten Vorstand statt.

- Pressewart(in)

Ulrike Wingenbach wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

- Hallenwart

Michele Vazzano wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

- Sportwart

Jürgen Königstein wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

- Vorsitzender und Kassierer des Wirtschaftsausschusses

Die von Erich Kremer bis zu seinem Tode in Personalunion bekleideten Ämter des Vorsitzenden und Kassierers im Wirtschaftsausschuss bleiben unbesetzt. Die Versammlung billigt einstimmig den Vorschlag, dass der Wirtschaftsausschuss im Team geleitet und von Franzl Kremer kommissarisch im Vorstand vertreten wird.

- Beauftragte(r) für Gesundheitssport

Sabine Schmidt wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

Wahlen zum Turn-, Sport- und Spielausschuss

- Frauenwart(in)

Das Amt der Frauenwartin bleibt unbesetzt.

- Kinderturnwart(in)

Dagmar Schmitt-Merkl wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

- Kunstturnwart(in)

Andrea Speth wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

- Leichtathletikwart(in)

Thomas Heider steht für das Amt des Leichtathletikwartes nicht mehr zur Verfügung. Die Aufgaben werden auf die Übungsleiter in der Leichtathletik verteilt.

Auf die Frage nach der Zentralen Sportanlage erläutert Stephan Breser der Versammlung den aktuellen Sachstand. Es entsteht in der Versammlung eine rege Diskussion über die verfahrenere Situation und die von den Gemeindevertretern missverstandenen Bemühungen des Turnvereins, auf die wechselnden Umstände im Laufe des Verfahrens zu reagieren und eine zeitnahe Lösung für die Leichtathleten zu erreichen. Ralf Selle wird als Stellvertreter des Leichtathletikwartes zur Wiederwahl vorgeschlagen und mit einer Gegenstimme wiedergewählt.

- Spielwart(in)

Christine Becker-Stiller wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

Wahlen für den Ältestenrat

Die Mitglieder des Ältestenrates Helmut Eufinger, Klaus Gatzert, Margret Heider, Aloys Kasteleiner und Alfred Ludwig werden zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

Wahlen der Kassenprüfer

Thomas Klein hat bereits zweimal die Kasse geprüft, er scheidet damit satzungsgemäß aus Christoph Rosbach wird die Vereinskasse für die nächste Mitgliederversammlung zusammen mit dem am 28.03.2008 gewählten Heinz-

Günther Roos prüfen. Als nachrückender Kassenprüfer wird Holger Staat vorgeschlagen. Dieser ist bereit die Wahl anzunehmen und wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.



Ehrungen

Für ihre langjährige Vereinstreue werden wieder eine ganze Reihe Mitglieder geehrt. Insgesamt 25 Ehrungen werden ausgesprochen, wobei 15 Mitglieder für 25-jährige, 4 Mitglieder für 50-jährige und 6 Mitglieder für 60-jährige Vereinstreue geehrt werden.



60 Jahre Mitgliedschaft: Aloys Kasteleiner, Kurt Kierski, Rudi Königstein, Irma Kremer, Reinhold Schütz, Reinhold Speth

50 Jahre Mitgliedschaft: Gerhard Bretz, Lothar Daum, Günter Königstein, Klaus Kramm

25 Jahre Mitgliedschaft: Petra Blöink, Ulrich Fachinger, Annette Geis, Sonja Gerlach, Christof Heider, Monika Königstein, Christel Kremer, Michael Schicker, Michaela Schneider, Stefan Schneider, Holger Staat, Michael Steiner, Alexander Stich, Petra Stillger, Thomas Stillger

Unsere Internetseite ist nicht länger ohne Pflege! Meldungen für Aktuelles oder Änderungen der einzelnen Abteilungen bearbeitet ab sofort Bettina Müller,
Tel.: 923377, Mail: internetredaktion@tv-niederbrechen.de



3. Nordic-Walking-Kurs ein voller Erfolg

Was gibt es schöneres als sich bei gutem Wetter in der freien Natur zu bewegen? Das dachten sich auch 20 Mitglieder des TV Niederbrechen und der TSG Oberbrechen, die es sich zum Ziel gesetzt hatten, die Technik des Nordic Walkings (NW) zu erlernen. Es heißt nicht umsonst, dass NW gut ist für die Ganzkörper-Muskelkräftigung oder der Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems dient. Nein, auch die Koordination wird verbessert ebenso wie das gesamte Körpergefühl. Außerdem baut man während des Walkens Stress ab, stärkt das Immunsystem und vor allen Dingen, als oberstes Gebot ...

... wir haben SPASS ... !!!



Weitere Kurse werden sicherlich folgen, da das Interesse daran sehr groß ist (siehe Aushang im Vereinskasten in der Gartenstraße).

Für Informationen steht Ihnen Sabine Röder unter der Tel-Nr. 06438 – 72778 zur Verfügung.

Die Gruppen treffen sich regelmäßig:

dienstags	18.30 – 19.30 (Anfänger) 19.30 – 21.00 Uhr (Fortgeschrittene)
donnerstags	7.45 – 9.15 Uhr
samstags	17.00 – 18.30 Uhr

Dienstags und donnerstags ist der Treffpunkt an der Schafsbrücke, samstags trifft man sich an der TV-Halle in der Gartenstraße.

Sabine Röder



LG Läufer wie immer erfolgreich in der Spur

Dezember 2008

Einer ganz besonderen Herausforderung stellte sich Eric Le Mercier beim weltweit einzigen Marathon „Unter Tage“ im ehemaligen Salzbergwerk bei Sondershausen in der Nähe von Erfurt. Die extremen

Bedingungen (700m Tiefe, 25°C, nur 30% Luftfeuchtigkeit, rund 1200 Höhenmeter) forderten den Aktiven höchste physische und psychische Leistungen ab. Eric meisterte die Strapazen mit Bravour. Von Beginn an bestimmte er in der Spitzengruppe das Tempo mit. Erst in der letzten von vier zu laufenden Runden musste er etwas abreißen lassen, kam aber am Ende glücklich als Gesamt-Vierter von rund 300 Startern nach 3:21:28 h ins Ziel. Eine Zeit, von der viele Marathonläufer selbst unter "normalen" Bedingungen nur träumen können.

Beim Merenberger Adventlauf belegte Karsten Diehl über 5km nach 18:38 Min. Platz 3 im Einlauf. 9 Sekunden später folgte Lars Hartmann und weitere 6 Sekunden später wurde Tobias Boden gestoppt.

Elena Maier, eines unserer größten Talente, startete in der W12 für die LG Brechen. Nach 25:29 Min. wurde sie auf Platz 6 im Fraueneinlauf und Platz 1 bei den W12 gewertet.

Für Vereinsrekorde im 5Km Straßenlauf sorgten Margit Becker und Ute Rath. Neue Rekordhalterin bei den Frauen aller Klassen und der W45 ist nun Margit Becker mit 27:30 Minuten. Ute Rath führt mit 28:09 Min. Laufzeit die Rangliste W30 an.

Siegrid Maier verbesserte ihren eigenen Rekord im 15Km Straßenlauf auf 1:13:29 h.

Januar 2009

Ihre Geselligkeit bewiesen die LG-Mitglieder bei der Jahresabschlussfeier für 2008. Gutes Essen, Trinken und die Prämierung der LG-internen Wertungen bildeten den Rahmen für einen schönen Abend.

Jahresbilanz 2008 der LG Brechen:

67 aktive Leichtathleten besuchten über 100 Wettkämpfe und lieferten dabei 366 Ergebnisse. 25 mal stand ein LG Brechen Sportler oder eine LG Mannschaft auf dem Siegespodest einer Gesamtwertung ganz oben, 63 mal wurden Altersklassensiege errungen. Dazu kommen ungezählte 2. und 3. Plätze. 27 LG Brechen Rekorde wurden 2008 verbessert oder neu aufgestellt, dazu kommen 63 neue LG Altersklassenrekorde.

Februar 2009

Historischer Tag für die LG Brechen!

Beim Volkslauf in Frickhofen starteten zum ersten Mal Kinder, Jugendliche und Erwachsene der TSG Oberbrechen und des TV Niederbrechen gemeinsam für die LG Brechen. Die neue LG Brechen brachte es trotz erkältungsbedingter Absagen auf sensationelle 34 Starter und stellte mit deutlichem Abstand die größte Mannschaft.

Nach ihren beiden Top-Platzierungen im Januar in der Halle freute sich die in der W14 startende Kathrin Schermuly nun auch über Silber bei den Hessenmeisterschaften im Crosslauf.

Für die etwa 3.000m lange, sehr anspruchsvolle und selektive Laufstrecke benötigte Kathrin 13:02 Min. und war damit nur 21 Sekunden hinter der Siegerin anzutreffen. Allerdings musste sie ihre Platzierung hart gegen starke Konkurrentinnen verteidigen.

Nicole Schermuly startete in der älteren W15 Altersklasse und kam dort auf Platz 11. Kurios: die ersten fünf Läuferinnen der W14 waren alle schneller als die Erste der W15.

Beim Abschluss der Dornburger Winterlaufserie in Wilsenroth überzeugte die LG Brechen mit insgesamt 8 Seriensiegen: Julius Groß (Schüler M10), Jonas Trost (Schüler M15); Greta Hafeneger, Chiara Stillger, Julia Schermuly und Sophia Möbs gewannen die Altersklassen W8, W9, W10 und W15; in der 5Km Schülerinnenwertung siegte Elena Maier und über 10km gewann Sascha Kurz die M30 Wertung.

März 2009

Silvana Peters lieferte ein glänzendes Berglauf-Debüt beim Wiesbadener „Platte Berglauf“ und gewann die Frauenwertung mit deutlichem Vorsprung. Nach 46:46,7 Min. kam Silvana bereits auf Gesamteinlaufplatz 70 auf dem Gipfel an. Der Sieg in ihrer neuen Altersklasse M30, ja nun ist auch Silvana eine Seniorin, war inklusive.

Bei den Männern zeigte Lars Breuer das beste Ergebnis. Lars, als guter Bergläufer bekannt aber bisher eher auf flachem Gelände unterwegs, ließ einige stärker eingeschätzte Mitläufer seine Hacken sehen. Nach 35:12,3 Minuten Laufzeit lief er auf Platz 5 über die Ziellinie und freute sich zusätzlich über den Sieg in der für ihn neuen M45.

Der Robert-Schütz Volkslauf in Niederselters zählte insgesamt 187 Teilnehmer, 36 von ihnen in den Farben der LG Brechen.

Bereits im Jedermannlauf über 5km präsentierten sich die Leichtathleten der LG Brechen sehr erfolgreich. In der weiblichen Jugend B gewann Charenène Desmoussaux vor Anna-Lena Rudloff, W15 bzw. M15 Schülerklasse gewannen Julia Schmidt und Jonas Trost, bei den M14 Schülern gab es einen Dreifachsieg durch Philipp Schneider, Pascal Schmitt und Christian Stahl.

Ebenfalls 4 Klassensiege konnten unsere Senioren erlaufen. Hier kletterten Peter Eckert (M40), Matthias Jost (M45), Erhard Keil (M50) und Helmut Eufinger in der M70 auf das Podest.

Im sogenannten Leistungslauf über 10km wurden die herausragenden Ergebnisse von Lars Breuer, Martin Pauli und Udo Stöckl abgeliefert. Lars gewann als Gesamt-Zweiter des Einlaufs die M45. Vierter im Einlauf und zweiter der M45 wurde Martin Pauli. Eine Sekunde hinter Martin kam Udo Stöckl auf Platz 5 im Einlauf (Sieger M35).

Bei den Schülerläufen über 1.540m gab es mit Julius Groß in der M10 und Elena Maier in der W13 zwei Altersklassensiege.

Über die 700m-Distanz siegten die LG Bambinis Timo Schmitt (M6), Greta Hafeneger (W8) und Noel Borovka (M8).



Der Wettergott meinte es nicht allzu gut beim **4. Brechener Volks- und Straßenlauf**. Aber wenn man die Vorwoche betrachtet, muss man sagen „es hätte schlimmer kommen können“. Eine absolute Rekordmeldezahl ließ auf weit über 600 Teilnehmer hoffen, doch leider veranlasste das windige Regenwetter einige Teilnehmer zur Absage und

es wurden letzt endlich 530 Sportler in den Ergebnislisten gezählt. Die Organisatoren waren trotzdem rundum zufrieden mit der Veranstaltung.

Es hatten sich zahlreiche Helfer gemeldet und sicherten den ordnungsgemäßen Wettkampfablauf. Dazu kam eine sensationelle Kuchentheke. Vielen Dank an alle Helfer und Kuchenspender.

Der Start/Zielbereich erinnerte in seiner Professionalität an große Cityläufe. Zur Stimmung trug ein renommierter Streckensprecher bei, der uns neben seinem Können kostenlos eine Musikanlage und eine LCD-Uhr zur Verfügung stellte und hervorragend mit unserem Eigengewächs Sascha Kurz harmonierte. Zeitnahme und Zieleinlauferfassung arbeiteten zuverlässig und übergaben die Wettkampfdaten zügig und fehlerlos ans Wettkampfbüro. Dieses wiederum lieferte Ergebnislisten und Urkunden schnell und exakt nach Zeitplan.

Teilweise waren schon 30 Minuten nach Wettkampfe Ergebnislisten im Internet verfügbar und noch am Samstag konnten sich die Teilnehmer ihre Urkunden über die LG Brechen Homepage ausdrucken. Das Fotoalbum war ab Montag verfügbar und wurde die ganze Woche über ergänzt.

Viel Lob von den Läufern gab es für die Verpflegung auf der Strecke, im Start/Ziel-Bereich und in der Emstalhalle. Auch die an der Strecke aktiven TV-N Trommler kamen bei den Teilnehmern gut an, verhalfen sie doch einigen müden Beinen zu frischem Schwung. Dieses Lob wie auch das Lob für eine optimal präparierte Laufstrecke geben wir gerne an die beteiligten Organisatoren und Helfer weiter.

Trotz der Gestellung von etwa 100 Helfern aus den Vereinsfamilien des TV Niederbrechen und der TSG Oberbrechen erzielte die LG Brechen mit 96 Startern einen absoluten Teilnahmerecord.

April 2009

Beim Weiltalmarathon überragte in diesem Jahr die 1. Männerstaffel der LG Brechen. In der Besetzung Karsten Diehl, Lars Breuer, Udo Stöckl und Lars Hartmann traten 4 der schnellsten LG-Langstreckler an. Nach 2:36:32 h freuten

sich die Jungs über Platz 3 im Einlauf.

Eine weitere Staffel (LG Brechen XL, Besetzung Michael Sturm, Peter Eckert, Dieter Stahl, Alfred Schmitt) beendete das Rennen nach 3:03:54,2 h und fand sich auf Platz 12 wieder. Auf Platz 29 finishte das Team „Junge Talente der LG Brechen“ (Pascal Schmitt, Christian Stahl, Philipp Schneider, Pascal Schmitt). Die Kinder benötigten 3:22:50,4 h für die Marathondistanz.

Alle Ergebnisse der LG Brechen, sowie ausführliche Berichte und Fotos findet man auf www.LGBrechen.de **Gerhard Weier**

4. Brechener Volks- und Straßenlauf: Schon die Kleinsten waren beim Bambinilauf mit dabei

15 Kinder vom TV Niederbrechen im Alter von 4-7 Jahren haben am Bambinilauf des Brecher Straßenlaufs erfolgreich teilgenommen. Ein 3jähriges Mädchen war so begeistert von den vorhergehenden Läufen, dass sie noch angemeldet werden wollte. Sie schaffte die 500m mit Bravur in 3 Minuten und 39 Sekunden! Auf dem Foto sind die gespannten Kinder vor dem Start zu sehen:



Leny Ax, Moritz Müller, Desiree Rühl, Samantha Schneider, Lara Wichary, Julian Leichtfuß, Felix Rußwurm, Lukas Stillger, Cedric Bürger, Alina Rühl, Jonas Selle, Antonia Weier
Auf dem Foto fehlen: Rouven Henecker, Amelie Krumpholz und Johanna Groß

Historisches...

In unserer Chronik wird über das **20jährige Stiftungsfest (1921)** auf den Seiten 32/33 berichtet. Jetzt haben wir im Nassauer Boten und in der Limburger Zeitung, Nummer 142 vom 23. Juni 1921, gleichlautende Anzeigen gefunden:

Turn-Verein E.V. Niederbrechen

Am 25., 26. und 27. Juni feiert der Turn-Verein unter Beteiligung einer grossen Anzahl auswärtiger Vereine sein 20jähriges Stiftungsfest.

Am 25., abends 8 Uhr 30: Festkommers. Sonntag, den 26., 9 Uhr 30: Beginn der Faustballwettkämpfe. 1 Uhr 30 Aufstellung des Festzuges, Festplatz Bahnhofstraße. Der Festausschuss

Der Gedanke einer Fusion.

Ende März 1929 fand beim FC Alemannia eine Aussprache über den Zusammenschluß mit dem Radfahrverein und dem Turnverein zwecks Gründung einer Turn- und Sportgemeinde statt.

In der Chronik, Seite 40, heisst es: Im Protokoll über die Versammlung am 2. Juni 1929 ist zu lesen, dass über den Verein (gemeint die Gründung einer Turn- und Sportgemeinde) eine rege Aussprache stattfand. Es herrschten jedoch Meinungsverschiedenheiten in dieser Sache und wurde daher beschlossen nochmals mit den Vorständen der Vereine zusammenzukommen.

Wir müssen wissen, das es zu jener Zeit mit der DJK –Deutsche Jugendkraft- in Niederbrechen einen weiteren Verein gab, in dem Fussball gespielt und Leichtathletik betrieben wurde.

... aufgespürt von **Werner Mais**

Wir wünschen unseren Teilnehmern beim

DeutschenTurnfest in Frankfurt

viel Erfolg und natürlich eine Menge Spaß!

30. Mai bis 5. Juni 2009

Infos unter www.turnfest.de

